betriebe u der Erwerb von Grundstücken zwecks Führung von Restaurationsbetrieben auf den erworbenen Grundstücken.

Kapital: M. 100 000 in 100 Inh.-Aktien à M. 1000, übern. von den Gründern zu 100%. Geschäftsjahr: Gen.-Vers.: Im I. Geschäftshalbj. Stimmrecht: 1 Aktie = 1 St.

Direktion: Rechtsanwalt Dr. Ad. Schnitzer.

Aufsichtsrat: Stadtrat Herm. Eichelhardt, Helmuth Muggelberg, B.-Schöneberg; Fritz Marquardt, B.-Friedenau.

Walhalla-Theater Union Akt.-Ges. in Berlin

W. 9, Köthener Str. 1-4.

Gegründet. 11./8. 1922; eingetr. 23./11. 1922. Gründer s. Jahrg. 1922/23. Firma bis 21./3. 1924: Projektions Akt.-Ges. Union, welche in die Universum-Film Akt.-Ges. aufging, die ihrerseits wieder eine neue Akt.-Ges. unter der Firma Projections-A.-G. Union gründete, um diesen Namen zu schützen.

Zweck. Betrieb oder Verpacht, des der Ges. gehörigen Walhalla-Theaters in Berlin u.

anderer Theaterunternehmungen.

Kapital. M. 100 000 in 100 Nam.-Aktien à M. 1000, übern: von den Gründern zu 100%. Geschäftsjahr. 1./6.—31./5. Gen.-Vers. Im I. Geschäftshalbj. Stimmrecht. 1 Aktie=1St. Dividende 1922/23: 0%. Direktion. Dir. M. Bruck.

Aufsichtsrat. Dir. Felix Kallmann, Dir. Alexander Grau, Justizrat Max Lazarus, Berlin,

*Paul Wegener Film Akt.-Ges., Berlin

W. 35, Am Karlsbad 2.

Gegründet: 26./7. 1923: eingetr. 10./10. 1923. Gründer: Max Klein, Berlin; Dr. Martin Weissbart, Dresden: Dr. Walter Böttcher, Charlottenburg: Dr. med. Hans Zimmer, Dresden; Dietrich Bellersen, Limbach.

Zweck: Herstell. u. Vertrieb von Filmen, insbes. von Paul-Wegener-Filmen. Die Ges.

kann gleichartige oder ähnl. Unternehmen erwerben u. sich an solchen beteiligen.

Kapital: M. 600 Mill. in 40 000 Aktien zu M. 1000, 80 000 Aktien zu M. 5000, 36 000 Aktien zu M. 10 000, übern. von den Gründern zu pari.

Geschäftsjahr: Gen.-Vers.: Im 1. Geschäftshalbj.

Stimmrecht: M. 1000 Aktie 1 St.

Direktion: Paul Wegener, Regisseur Berthold Held.

Aufsichtsrat: Generalintendant Max von Schillings, Dr. Martin Goldmann. Berlin; Philipp Meyersohn, Charlottenburg; Rechtsanw. u. Notar Dr. Georg Kaiser, Fabrikbes. Komm.-Rat Hans Malsof, Dresden: Rechtsanw. u. Notar Dr. Ludwig Freundlich, Berlin; Rechtsanw. Dr. Hans Grohmann, Dresden; Bank-Dir. Josef Schnabl, Berlin.

*West-Filmateliers Akt.-Ges., Berlin-Grunewald,

Königsweg 1.

Gegründet: 9./4. 1923; eingetr. 7./11. 1923. Gründer: Hallen am Zoo G. m. b. H. Berlin: Alfred Duskes, B.-Grunewald: Adolf Markiewicz, Erich Markiewicz, Carl Wilhelm Film Akt.-Ges., Berlin. Die Hallen am Zoo G. m. b. H. bringen in die Ges. einen Film atelierfundus ein. Sie erhält dafür die Aktien Lit. A und Lit. B.

Zweck: Betrieb von Filmateliers, insbes. eines solchen Ateliers in dem in Berlin-Grunewald am Königsweg 1 belegenen Grundstück, ferner die Herstell. und der Vertrieb von Filmen und der Abschluss aller Geschäfte, welche der Erreichung dieses Zieles dienen.

Kapital: M. 20 Mill. in 100 St.-Akt. Lit. A. zu M. 100 000, 900 Akt. Lit. B zu M. 10 000, 20 Vorz.-Akt. Lit. C zu M. 50 000, übern. von den Gründsführen zu pari.

Geschäftsjahr: Gen.-Vers.: Im I. Geschäftshalbj. Stimmrecht: M. 1000 St.-Akt. 1 St., M. 1000 Vorz.-Akt. 20 fach. St.-R. in best. Fällen. Direktion: J. P. Andersen.

Aufsichtsrat: Alfred Duskes, B.-Grunewald; Adolf Markiewicz, Berlin; Regisseur Carl Wilhelm, B. Tempelhof; Erich Markiewicz, Dr. Friedrich Mertens, Berlin.

Act.-Ges. Bielefelder Volkskaffeehaus in Bielefeld.

Gegründet: 1888. Zweck: Betrieb der Volkskaffechauswirtschaft für minder Bemittelte. Der Betrieb ist verpachtet.

Kapital: M. 60 000 in 300 Nam.-Aktien à M. 200. Hypothek: M. 78 000.

Geschäftsjahr: 1./11.—31./10. Gen.-Vers.: Im I. Geschäftshalbjahr.
Bilanz am 31. Okt. 1922: Aktiva: Grundst. 50 000, Geb. 96 000, Mobil. 1, Bankguth. 13 560.— Passiva: A.-K. 60 000, Hyp. 78 000, R.-F. 6000, unerhob. Div. 144, Kredit., Hyp.-Zs., Mieten etc. 11 070, Gewinn- u. Verlust-K. 4346. Sa. M. 159 561.